



# Turngesellschaft

1897 Hausen e.V.

## Pressemitteilung Tischtennis



Ansprechpartnerin Brigitte Roth  
Redaktion Presse/Homepage

Tel./AB 06104 74125

Fax 06104 97033

[brigittheroth@ymail.com](mailto:brigittheroth@ymail.com)

Hausen, den 17. Januar 2018

### Grenzau ruft - 13 TGS-Mädels sind gekommen

Gut gelaunt starteten 13 TGS-Mädels in verschiedenen Fahrgemeinschaften in ihr ersehntes Trainingswochenende nach Grenzau in den schönen Westerwald. Bereits zum 4. Mal organisierten die Tischtennis-Mädels ihr alljährliches Trainingsseminar mit Wellness, verbunden mit allerlei Aktivitäten neben dem Tischtennis und vor allem: lecker Essen. Berit, Bianca, Brigitte, Britta, Conny, Isabel, Karina, Kristin, Martina, Meli, Sabine, Silvia und Steffi trudelten verabredungsgemäß am Freitagnachmittag ein und nachdem alle sich kurz in ihren Zimmern eingerichtet hatten, trafen sie sich in der dem Hotel 'Zugbrücke' gegenüber gelegenen Grenzauer Halle, um sich gleich in den ersten von drei möglichen Kursen einteilen zu lassen. Nachdem dies mit Frauenpower gelang, folgte das immer noch ungeliebte Aufwärmtraining mit etlichen Hallenrunden und Stretchingübungen, was der einen oder anderen durchaus schwer fiel und sie aus der Puste brachte. Nachdem mit Tischtennisschläger und -bällchen wieder vertrauter Terrain betreten werden konnte, folgten bekanntes Systemtraining und für die ein oder andere auch Balleimer-Training. Anton Stefko mit seinem Team ließ es sich nicht nehmen, während seiner Runden immer wieder am Tisch stehen zu bleiben und auf bekannte und weniger bekannte Probleme hinsichtlich Bein-, Armstellung und Schlägerhaltung hinzuweisen nach dem Motto: steter Tropfen höhlt den Stein.

Nach Beendigung der ersten Trainingseinheit und Duschen auf den Zimmern traf sich die hungrige Truppe zum Essenfassen. Die Vorfreude auf das bekannte, leckere Buffet war groß und die Damen schlugen sich am kalten und warmen Buffet in bewährter Manier und wohlige Zufriedenheit kehrte ein. Durch die Tischreservierung in der gegenüberliegenden Brexx-Lounge gelang es, an einen geeigneten Tisch für die große Gruppe zu gelangen.



# Turngesellschaft

1897 Hausen e.V.

## Pressemitteilung Tischtennis





# Turngesellschaft

1897 Hausen e.V.

## Pressemitteilung Tischtennis



Hier wurde von der Brexx-Lounge selbst gebrautes Bier und andere Spirituosen durchgekostet und wie zufällig hatte die Gruppe freien Blick auf belegte Bowlingbahnen. Eine erste spontane Nachfrage, ob und wann denn eine Bahn für die TGS-Mädels frei wäre, ergab einen inakzeptablen späten Zeitpunkt; doch nach einigen Getränkeunden war doch wirklich schon der inakzeptable Zeitpunkt gekommen und zehn Mädels wechselten die Lokation und ließen die Bowlingkugel gezielt auf die 10 Pins rollen, späteren Muskelkater inbegriffen.





# Turngesellschaft

1897 Hausen e.V.

## Pressemitteilung Tischtennis



Sowohl Anfängerinnen als auch Fortgeschrittene übten und zeigten ihr Können mit mehr oder weniger Erfolg, wenn da nicht auch manchmal die seitlichen Rillen gewesen wären, die die Bowlingkugel leider ungewollt wie magisch anzogen und verschluckten. Kristin errang nach zehn Durchgängen unangefochten Platz 1, gefolgt von Bianca und Karina.





# Turngesellschaft

1897 Hausen e.V.

## Pressemitteilung Tischtennis

Dann galt es, noch einige von innen feuchte Gläser auf einem Mädelszimmer zu leeren, aber ca. 2 Uhr in der Früh waren alle im Bett und versuchten in der verbleibenden kurzen Zeit noch Schlaf nachzuholen.

Die gestellten Wecker scheuchten die demotivierten und schlafwandelnden Mädels aus den Betten, da waren die Wecker unnachgiebig. Einem richtigen kontinentalen Frühstück mit allem Drum und Dran folgte die Aufwärmrunde in der Grenzauer Halle und systemische Trainingseinheit, ehe alle Mädels in den weiteren Vormittag verschwanden mit ihren eigenen Freizeitplänen zum Laufen, Walken, Spaziergehen, Shoppen, Faulenzen oder, oder, oder. Das Mittagessen folgte um 12:30 Uhr und die dritte Trainingseinheit um 13:30 Uhr, überraschenderweise begann diese auch wieder mit Aufwärmtraining, so was aber auch. Anschließend ließ manche es sich in der Sauna und Schwimmbad gut gehen, auch manch Buch wollte weiter gelesen oder frische Luft geschnappt werden. Zum Abendessen trafen sich alle um 19 Uhr im Restaurant um zu prüfen, was der Chefkoch sich denn diesmal leckeres zum Dinner ausgedacht hatte. Als die letzte köstliche Nachspeise verdrückt und übliche und rege Informationen ausgetauscht wurden, fanden sich die Damen in der Bar wieder, wo wieder Tische zusammen gestellt, raffinierte Cocktails probiert wurden und das beliebte Tabuspiel gespielt wurde. Auch ein neu erworbenes Tabuspiel mit aktuellen Begriffen (z. B. WLAN oder erneuerbare Energien) wurde ausprobiert. Die Meinungen waren durchaus geteilt, welches denn nun besser sei, beide haben ihre Vor- und Nachteile.





# Turngesellschaft

1897 Hausen e.V.

## Pressemitteilung Tischtennis



Wie bereits geschrieben, klingelten auch am Sonntagmorgen die Wecker unerbittlich, damit alle ausreichend Zeit zum Duschen und Frühstücken hatten. Nach Aufwärmtraining in der Zugbrücken-Halle begannen wieder die Übungen, diesmal mit Aufschlagvarianten. Manche war nach 1,5 Stunden durchaus froh, aufhören zu können und das begehrte T-Shirt anzuziehen.

Noch ein Abschlussfoto von Anton Stefko, dem Lehrgangleiter, und dann hieß es, in die jeweiligen Zimmer zu verschwinden, zu duschen, die Zimmer frei zu räumen und auszuchecken (was ja immer Geld kostet :-).





# Turngesellschaft

1897 Hausen e.V.

## Pressemitteilung Tischtennis



Martina, Steffi, Sabine, Meli, Kristin, Berit, Silvia  
Bianca, Karina, Brigitte, Britta, Conny

Das letzte gemeinsame Mittagessen war wie immer verbunden mit lebhaftem Austausch von gemeinsamen Eindrücken und Erlebnissen und Dies und Das und Zukunftsplänen. Manch eine war auch schon mit den Gedanken wieder zuhause, was eine denn da wieder erwartet.

Alles klappte wie am Schnürchen und ist wohl durchorganisiert, da spricht vieles für das V. Grenzau im Januar 2019.

*Brigitte Roth*